

**Niederschrift über die Sitzung des
Ausschusses für Soziales, Kultur, Jugend und Sport
der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad König
am Mittwoch, dem 07.12.2022**

Sitzungsort: Wandelhalle Bad König, Elisabethenstraße 7

Beginn: 19:32 Uhr

Ende: 21:01 Uhr

Anwesend:

Vom Ausschuss für Soziales, Kultur, Jugend und Sport:	Dr. Elke Seipp-Guthier	GRÜNE
	Birgit Zörgiebel	ZBK
	Frank Hofferbert	ZBK
	Karlheinz Urich	ZBK
	Kornelia Horn	SPD
	Ülkü Ismail	SPD
	Adriano Antonelli	CDU

entschuldigt:	Steffen Urich	ZBK
	Fabienne Lust	SPD

<u>Weiter sind anwesend:</u> Bürgermeister	Axel Muhn	parteilos
Stadtverordnetenversammlung	Hedwig Seiler	GRÜNE
Fa. peripherique pq-World GmbH	Fabian Rothermich	
Stadtverwaltung Erbach	Sebastian Thern	
Schritfführer	Gerrit Göckel	

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Die Vorsitzende Frau Dr. Elke Seipp-Guthier eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur, Jugend und Sport und begrüßt die Ausschussmitglieder sowie alle weiteren Anwesenden.

Die Vorsitzende stellt fest, dass die Einladungen zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht an die Stadtverordneten ergangen sind und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Da es keine Änderungsvorschläge gibt, gilt folgende Tagesordnung:

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- 2.) Konzept und Umsetzung Bikepark Bad König
- 3.) Mitteilungen
- 4.) Teilnahme am KOMPASS-Programm
 - Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag der CDU-Fraktion vom 02.11.2022
- 5.) Anfragen

TOP 2: Konzept und Umsetzung Bikepark Bad König

Die Ausschussvorsitzende erteilt Herrn Rothermich das Wort.

Herr Rothermich stellt das Konzept des Bikeparks Bad König vor. Dieser soll im Bereich hinter dem Alten- und Pflegeheim Rosenhöhe entstehen. Zurzeit ist noch eine Genehmigung der Naturschutzbehörde erforderlich. Ob diese erteilt werden kann, bleibt zurzeit abzuwarten, da in dem Bereich eine geschützte Orchideenart entdeckt wurde.

Abgesehen von Pflegearbeiten sind Maßnahmen, welche in die Natur eingreifen nicht vorgesehen.

Bürgermeister Muhn berichtet, dass das Thema auch im Magistrat behandelt wurde. So wurden folgende Voraussetzungen bestimmt, damit die städtischen Waldflächen zur Errichtung eines Trail-Centers zur Verfügung gestellt werden:

1. Jagdgenossenschaft und Jagdpächter sind sich über die genutzte Fläche einig, die jährliche Jagdpacht ist von dem Betreiber des Bikeparks zu erstatten
2. Es ist ein Pachtvertrag über die Fläche mit dem Betreiber zu schließen. Die Verkehrssicherungspflicht wird auf den Betreibenden übertragen, die Haftpflichtversicherung ist nachzuweisen und die Baumkontrollarbeiten, mit Ausnahme der jährlichen Baumkontrolle, sind in eigener Regie durchzuführen.
3. Einvernehmen zwischen allen Beteiligten ist herzustellen.
4. Die naturschutzrechtliche Genehmigung muss erteilt werden.

TOP 3: Mitteilungen

Keine Mitteilungen

TOP 4: Teilnahme am KOMPASS-Programm

- Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag der CDU-Fraktion vom 02.11.2022

Nach Erteilung des Wortes erläutert Herr Antonelli den Antrag der CDU-Fraktion.

Sodann erteilt die Ausschussvorsitzende Herrn Thern das Wort.

Herr Thern berichtet über die bisherigen Erfahrungen zur Teilnahme an dem KOMPASS-Programm der Polizei Hessen.

In diesem Zusammenhang bemängeln die Herren Ismail und Hofferbert die fehlende Wahrnehmung des Ordnungsamtes im Stadtgebiet. Gleichzeitig ist man sich aber auch darüber einig, dass eine größere Präsenz auch eine größere Personaldecke erfordert. Aber auch die mangelnde Präsenz von der Firma TKS wird kritisiert.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen ergehen, lässt die Ausschussvorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Ausschuss für Soziales, Kultur, Jugend und Sport empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung zu beschließen:

Der Magistrat nimmt Kontakt mit dem/ der zuständigen Berater/in beim

Polizeipräsidium Südhessen für das KOMPASS-Programm auf.

Weiterhin wird beantragt, dass in der Stadt ein Kriminalpräventionsrat gegründet wird, um die Sicherheit und Ordnung in Bad König weiterhin zu gewährleisten bzw. entsprechende Schwer- bzw. Brennpunkte zu erkennen. Im Rahmen der Maßnahme sind Präventionsprojekte mit Partnern zu entwickeln.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen.

TOP 5: Anfragen

Herr Hofferbert fragt nach den Kosten für die Pflasterarbeiten auf dem Bürgersteig in der Mainstraße.

Bürgermeister Muhn sagt eine Kostenklärung zu.

Herr Ismail berichtet über eine gemeinsame Sitzung des Ausländerbeirates mit der Jugendpflegerin. Hierbei wurde das Programm für das nächste Jahr besprochen.

Herr Hofferbert bittet darum, dass der Ausländerbeirat seine Sitzungstermine sowie die Protokolle den Mandatsträgern zur Verfügung stellt.

Herr Ismail bittet zudem „ein Eck“ in den Stadtnachrichten für den Ausländerbeirat einzurichten.

Frau Zörgiebel fragt nach dem Sachstand „Waldkindergarten“.

Bürgermeister Muhn teilt mit, dass es zurzeit keinen neuen Sachstand gäbe. Die Baugenehmigung für das Aufstellen der Container liegt vor.

Frau Seiler fragt nach der Resonanz zum Adventscafé der Flüchtlingshilfe. Zudem möchte sie wissen, ob ein Mitglied des Ausländerbeirates anwesend war.

Frau Dr. Seipp-Guthier berichtet über das Adventscafé, welches gut besucht war. Ein parallel gehaltener Vortrag von Herrn Liebig, über Transporte von Hilfsgütern in die Ukraine, in der katholischen Kirche war dagegen nicht so gut besucht. Ein Mitglied des Ausländerbeirates war nicht vertreten, Bürgermeister Muhn war anwesend.

Frau Zörgiebel fragt, ob Räumlichkeiten für den Heimat- und Geschichtsverein (HGV) gefunden werden konnten.

Bürgermeister Muhn teilt mit, dass der HGV, auf Anregung der letzten STVV, einen entsprechenden Aufruf in den Stadtnachrichten starten sollte. In diesem Zusammenhang berichtet er von einer Anfrage des Hessischen Museumsverbandes, nach Räumlichkeiten für die Übernahme der Sammlung „Pfeifenfabrik Schowa bzw. Schum Bad König“, welche zukünftig in Bad König ausgestellt werden sollen. Diese erschweren die Findung geeigneter Räumlichkeiten für den HGV zusätzlich.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 21:01 Uhr.

gez.

.....
Dr. Seipp-Guthier,
Vorsitzende

.....
Göckel,
Schriftführer